

Satzung
zur 1. Änderung der Satzung
über die Erhebung der Abgaben für die
Abwasserbeseitigung der Stadt Osterholz-Scharmbeck

Abwasserbeseitigungsabgabensatzung

Aufgrund der §§ 6 und 83 der Niedersächsischen Gemeindeordnung (NGO) in der Fassung vom 22. August 1996 (Nds. GVBl. S. 382) zuletzt geändert durch Gesetz vom 18. Mai 2006 (Nds. GVBl. S. 203), der §§ 2, 5, 6 und 8 des Niedersächsischen Kommunalabgabengesetzes (NKAG) in der Fassung vom 11. Februar 1992 (Nds. GVBl. S. 29) zuletzt geändert durch Gesetz vom 15. November 2005 (Nds. GVBl. S. 342) und des § 6 Abs. 1 des Niedersächsischen Ausführungsgesetzes zum Abwasserabgabengesetz i.d.F. vom 24. März 1989 (Nds. GVBl. S. 69) zuletzt geändert durch Gesetz vom 20. November 2001 (Nds. GVBl. S. 701) hat der Rat der Stadt Osterholz-Scharmbeck in seiner Sitzung am 14. Dezember 2006 folgende Satzung beschlossen:

Artikel I

§ 5 Abs. 1 - Beitragssatz – erhält folgende Fassung:

„(1) Die Beitragssätze für die Herstellung der zentralen öffentlichen Abwasseranlagen betragen bei der

1. Schmutzwasserbeseitigung	5,29 €/m ² ,
2. Niederschlagswasserbeseitigung	2,64 €/m ² .“

§ 15 – Gebührensätze – erhält folgende Fassung:

„Die Abwassergebühr beträgt bei der

1. Schmutzwasserentsorgung	2,23 €/ m ³ ,
2. Niederschlagswasserbeseitigung	0,30 €/ m ² .“

§ 19 Abs. 1 – Veranlagung und Fälligkeit – erhält folgende Fassung:

„(1) Auf die nach Ablauf des Erhebungszeitraumes festzusetzende Gebühr sind im Versorgungsbereich der Stadtwerke Osterholz-Scharmbeck GmbH 11 monatliche Abschlagszahlungen vom 15.02. bis 15.12. und im Versorgungsbereich des Wasser- und Abwasserverbandes Osterholz 6 monatliche Abschlagszahlungen am 01.02., 01.04., 01.06., 01.08., 01.10. und 01.12. des laufenden Jahres zu leisten. Die Höhe der Abschlagszahlungen wird durch Bescheid nach den Berechnungsdaten des Vorjahres festgesetzt.“

Artikel II

Diese Satzung tritt zum 01. Januar 2007 in Kraft.

Osterholz-Scharmbeck, 20. Dezember 2006

Stadt Osterholz-Scharmbeck

Martin Wagener
Bürgermeister